

MEDIENMITTEILUNG vom Sonntag, 27. August 2017

Das erste Seaside Festival Spiez war ein voller Erfolg

Bei hochsommerlichem Wetter fand am Freitag, 25. und Samstag, 26. August 2017 das erste Seaside Festival in der Spiezer Bucht statt. Mit 9'000 begeisterten Besucherinnen und Besuchern am ersten und 10'000 am zweiten Tag, grossartigen Bands, einer entspannten Atmosphäre mit vielen glücklichen Gesichtern war die Erstaustragung ein voller Erfolg.

Ein neues Festival zu lancieren ist immer ein Wagnis. Im Falle des Seaside Festival Spiez hat sich dieses ausbezahlt. Bereits am frühen Freitagnachmittag beim Auftritt der ersten Band «Hecht» war die Wiese in der Spiezer Bucht gut gefüllt. Mit einem fulminanten Konzert legten sie den Startschuss für zwei grossartige Tage.

Ein Musikfestival, aber nicht nur, dies war das Motto der beiden Festivalinitianten Sacha Altermatt und Philippe Cornu. Eine gute Zeit mit Freunden zu bieten, entspannt und friedlich, war das erklärte Ziel. Dass dieses erreicht wurde, zeigen die durchwegs positiven Besucherfeedbacks. „Genauso muss ein Festival sein!“ meinte eine begeisterte Festivalbesucherin. Das Seaside Festival bot nebst grossartiger Musik ein vielfältiges Food-Angebot mit regionalen Anbietern, Wein aus dem Rebberg direkt neben dem Festivalgelände und der Thunersee lud, dank dem ins Festival integrierten Freibad Spiez, zum kühlenden Bad ein. 3'700 Personen nahmen dieses Angebot dankbar an. Ein Gesamterlebnis, welches nicht nur die Musikfans, sondern auch Familien begeisterte. Zu diesem trug sicherlich auch die einzigartige Lage bei. Eingebettet in die Spiezer Bucht, mit dem Thunersee auf der einen, dem Rebberg und dem Schloss auf der anderen Seite.

Die entspannte und friedliche Stimmung im Publikum übertrug sich auch auf die auftretenden Bands. So zeigten sich beispielsweise Züri West auffallend spielfreudig und vermochten das Publikum mit alten und neuen Hits in ihren Bann zu ziehen. „Das Festival het öppis!“ meinte Kuno mit einem Lächeln. Die stimmungswaltige Emeli Sandé sorgte mit ihren Hits wie „Hurts“ für Gänsehaut-Momente und mit einer energiegeladenen Show feierten Lo & Leduc ihren Tourabschluss mit einem restlos begeisterten Publikum.

Den zweiten Festivaltag, der ganz im Zeichen des Classic-Rocks stand, eröffneten die Berner Mundartrocker Span. „Die Stimmung war fantastisch und ich spüre die guten Vibes des Publikums immer noch“, sagte der Frontmann Georges Schöre Müller nach seinem Auftritt. Nach dem Konzert auf der Hauptbühne spielte er jeweils in den Umbaupausen mit seinem Trio MGM beim Campfire und bestritt somit den wohl längsten Arbeitstag aller Musiker. Doch die begeisterten Fans lohnten es jeweils mit frenetischem Applaus. Die Headliner des Samstags waren zweifellos Status Quo mit ihrem charismatischen Leadsänger Francis Rossi und die Band wurde den hohen Erwartungen mehr als gerecht. Seinen Heimvorteil zu nutzen vermochte auch der Oberländer Trauffer, der zum Festivalabschluss das Publikum nochmals tüchtig in Bewegung versetzte und zum Mitsingen und Tanzen animierte.

Das Seaside Festival durfte auf viel Goodwill der Anwohnerinnen und Anwohnern zählen, denn ohne deren Toleranz hätte dieses Festival nicht stattfinden können. Festival-Partner, Supporter und die Gemeinde Spiez leisteten einen grossen Beitrag zum Gelingen des Anlasses. „Der Support war grossartig und die unzähligen positiven Feedbacks freuen uns unglaublich“, so Cornu. Das Festival ging ohne Zwischenfälle über die Bühne, sowohl von der Security als auch von der Sanität her, gab es keine besonderen Meldungen. „Die Zeichen stehen positiv, dass es auch im nächsten Jahr ein Seaside Festival geben wird“, meint eine glückliche Gemeindepräsidentin Jolanda Brunner.

Kontakt für Medienschaffende:

Pascal Schütz

Mobile: +41 79 505 54 81

media@seasidefestival.ch